



<https://blz.li/43ix>

## FUSSBALL-KREISLIGA: DER 21. SPIELTAG IM RÜCKBLICK

Veröffentlicht am 30.04.2023 um 18:58 von Redaktion LeineBlitz

Der TV Jahn Leveste führt nach seinem 7:1-Sieg beim Koldinger SV weiter die Tabelle der Kreisliga 3 mit zwei Punkten Vorsprung gegenüber dem TSV Pattensen II und dem TSV Kirchdorf an.. Durch die Tore von Florian Buschold (35.) und Adrian Wegener (55. und 84.) setzte sich der Tabellenzweite **TSV Pattensen II** beim Tabellenletzten **SV Wilkenburg** standesgemäß 3:0 (1:0) durch. "Die TSVer waren schlichtweg besser", sagte SVW-Presseprecher Martin Volkwein anerkennend. "Wir haben keine nennenswerte Torchance gehabt." TSV-Trainer Holger Müller: "Es war für uns wichtig, dass wir wieder in die Spur kommen. Das war heute von uns nicht überragend, aber es war okay."**SV Wilkenburg:** Fraga, Janzhoff, Focke, Weissmann, Schaper, Fröhnel, Yigit (76. Öztürk), Lettenmaier (78. Schultz), Stüber (61. Luttermann), Elas, Bredthauer.**TSV Pattensen II:** Krause, Grupe, Maetje,



**Kampf um den Ball zwischen Malte Weissmann (links im Bild) vom SV Wilkenburg und dem Pattenser TSVer Adrian Wegener. Die TSVer siegen in Wilkenburg 3:0. / Foto: R. Kroll**

Tausch, Beric, Buschold (67. Meyer), Wegener, Lu. Kurzweil, Bartels (71. Grönig), Loeper, Bock (81. L. Hülsmann).Die Revanche ist geglückt für die 0:3-Niederlage im Herbst beim FC Springe, heute wurde der Gegner vom Deister vom **SC Hemmingen-Westerfeld II** 4:1 (1:0) geschlagen. Das 1:0 (14.) schoss Kanit Muka, dann legten Paul Stiller (61.) und Deniz Berk (67.) nach. Der Gast konnte zwar verkürzen (78.), aber Tim Brauer sorgte in der 89. Spielminute mit seinem Tor für den Endstand.**SC Hemmingen-Westerfeld II:** Brünger, Briem, Stade (27. Stiller), Löwer (56. Alpers), Kranz (71. Kolgeci), Brockmann (78. Schievink), Kluw, Brauer, Brandes, Muka, Berk.Der **BSV Gleidingen** hat heute beim TuS Wettbergen gewonnen. Das entscheidende Tor fiel zwar erst in der 87. Minute, doch Trainer Dimitri Kiefer sah einen hochverdienten Sieg, der durchaus höher hätte ausfallen können. In der ersten Hälfte erzielte Lukas von der Ah das 1:0 (39.). Im zweiten Durchgang glichen die Gastgeber aber aus (69.). In der 87. Minute verwandelte Lukas von der Ah den an Raul Corona-Navarro verursachten Elfmeter zum 2:1. ?Raul wurde vorher schon zwei Mal im Strafraum gefoult, doch der Schiedsrichter hat nicht gepfiffen. Wir hatten auch noch weitere gute Chancen, sodass der Sieg absolut verdient ist?, so Kiefer.**BSV Gleidingen:** Woschee, Wahidi, Krüger (83. Lui. von der Ah), Bukowski (86. Schmidt), Jorasch (83. Libor), Wirt, Hassanzada (62. Robering), Zvezda, Corona-Navarro, Luk. von der Ah, J. Walter.Einen ganz wichtigen Sieg konnte der **SV Germania Grasdorf** feiern: 2:1 (1:1) gegen den TSV Barsinghausen II. Damit endet die Serie von sieben sieglosen Pflichtspielen. Zudem wächst mit dem Sieg der Abstand auf die Abstiegszone auf sieben Zähler bei noch fünf ausstehenden Spieltagen. Mann des Tages war heute Leon Weber, der sowohl das 1:0 (16.) als auch das 2:1 (51.) erzielte. Den Ausgleich erzielten die Gäste in der 17. Minute. Team-Manager Jürgen Engelhard sah eine insgesamt ausgeglichene erste Hälfte und einen Gegner, der in der zweiten Hälfte nur noch über lange Bälle versuchte, zum Erfolg zu kommen. ?Wir haben das souverän verteidigt, allen voran Alexander Sölter, der heute ein Riesenspiel gemacht hat. Der Charakter der Mannschaft stimmt, deshalb war das heute auch ein verdienter Sieg?, sagte Engelhard.**SV Germania Grasdorf:** Pygott, Ha. Paetzmann, L. Ferizi (87. Voßmeyer), Berisha (81. Herzog), Mulaomerovic, Lohr (C. Ferizi), Bartick, Burmeister, Hi. Paetzmann, Weber, Sölter. ?Wir haben momentan einfach zu viele Ausfälle. Wir hatten jetzt fünf Spiele innerhalb der letzten 14 Tage. Das ist dann irgendwann nicht mehr zu kompensieren?, sagte Nikola Butigan, Trainer des **Koldinger SV**, nach derbe heutigen 1:7 (0:5)-Niederlage gegen den Tabellenführer TV Jahn Leveste. Dabei war der KSV in Sachen Chancenverhältnis nicht schlechter als der Gegner. ?Ich habe mehr Chancen für uns gezählt als für den Gegner?, sagte Butigan. Das Tor für die

Gastgeber erzielte Boua Karim Dagnogo zum 1:7, zur Halbzeit hatte 0:5 gestanden. **Koldinger SV:** Raudonat, Becker, Fliegener, Nuri, Petrovic, Lucic, Sayon, Garlisch, Lampert, Dadnogo, Ali. Die **SpVgg. Hüpede/Oerie** hat sich beim Aufstiegsaspiranten TSV Kirchdorf achtbar aus der Affäre gezogen, aber am Ende verdient 0:4 (0:2) verloren. Die Gastgeber leisteten sich dabei sogar den Luxus, einen Foulelfmeter (Foul von Torhüter Nils Hofmann) zu verschießen (22.). Das 1:0 folgte dann aber in der 25. Minute. Deik Wehner hatte kurz danach die große Chance zum Ausgleich, doch der Kirchdorfer Torhüter parierte glänzend. ?Der Ausgleich hätte vielleicht noch mal Kräfte freigesetzt?, sagte Eric Bergmann, der heute seinen im Urlaub weilenden Vater Willi Bergmann als Trainer ersetzte. Das 2:0 in der 40. Minute war praktisch schon die Vorentscheidung, die weitere Treffer kassierten die Gäste in der 60. und 86. Minute. ?Einige Spieler haben heute verständlicherweise etwas vorsichtiger agiert. Denn keiner wollte eine Sperre wegen einer fünften gelben Karte riskieren, angesichts der beiden absoluten Abstiegsendspiele in den kommenden zwei Wochen. Von daher war die Niederlage heute auch in der Höhe verdient?, sagte Bergmann. **SpVgg. Hüpede/Oerie:** N. Hofmann, Weigel, Kimpioka, M. Brüggemann (75. Dohnke), Roller, Cortnumme, Wehner, J. Hofmann, Bergmann (26. L. Brüggemann), Witt, Cammert.